

**KB-Agrar GbR**

(Name, Vorname)

**33129 Delbrück-Ostenland**

(Wohnort)

**Mühlensenner Straße 90**

(Straße, Haus-Nr.)

**05250 / 97970**

(Tel-Nr.)

An den Landrat  
Kreisverwaltung Paderborn  
Amt für Umwelt, Natur und Klimaschutz  
Aldegrevestr. 10-14

33102 Paderborn

## Erlaubnis Antrag

### 1. Antragsgegenstand

Hiermit beantrage ich für mich und meine Rechtsnachfolger gemäß §§ 8, 9 und 10 WHG auf Grundlage der nachfolgenden Angaben die Erlaubnis, auf dem Grundstück (*postalische Anschrift einfügen*)

**Heierweg**

(Straße, Nr.)

**33129 Delbrück**

(PLZ, Ort)

Gemarkung

**Ostenland**

Flur:

**20**

Flurstück:

**aus 25**

Grundwasser zu fördern.

### 2. Erforderliche Angaben zum vg. Antrag (*Zutreffendes bitte ankreuzen*)

a) Das Grundwasser wird genutzt zu

**Brauchwasserzwecken** (z.B. betriebliche Zwecke, Beregnung landwirtschaftlich oder gärtnerisch genutzter Flächen, Tränken von Pensionspferden, etc.)

*genauen Zweck bitte hier eintragen, dabei z. B. den Betrieb oder die Firma beschreiben und die Benutzung des Wassers dort erläutern (evtl. zusätzliche Erklärung bzw. Berechnung beifügen):*

**Trinkwasser Junghennen (1.431,57m<sup>3</sup>/Jahr), Reinigungswasser Stall (32,1m<sup>3</sup>/Jahr),**

**Prozesswasser Abluftwäscher (3.208m<sup>3</sup>), Löschwasserentnahme (96m<sup>3</sup>/h)**

**Trinkwasserzwecken** (Hinweis: z. B. kochen, duschen, trinken, etc.)

Anzahl der mit dem Grundwasser versorgten Personen \_\_\_\_\_

Sofern auch nicht ständig wohnhafte Personen (Angestellte, Pensionsgäste, bei Gastwirtschaften oder Restaurants Gäste) mit dem Grundwasser versorgt werden, ist dieses hier mit der entsprechenden Anzahl der Personen zu erläutern:

.....  
.....

Sofern mehrere Häuser mit Wasser versorgt werden, bitte dieses hier unter Angabe der entsprechenden Adressen eintragen:

.....  
.....

b) Die beantragte Grundwasserentnahmemenge beträgt

~ **12,8** m<sup>3</sup>/Tag

~ **4.700** m<sup>3</sup>/Jahr.

(Hinweis: Pro Person rechnet man mit einem täglichen Wasserbedarf von 150 Litern und einem jährlichen Wasserbedarf von ca. 50 m<sup>3</sup>.)

c) Die anfallenden Abwässer werden wie folgt entsorgt (z. B. abflusslose Grube, Kleinkläranlage [bitte Aktenzeichen angeben], öffentlicher Schmutzwasserkanal):

**Entsorgung Reinigungswasser und Abschlammwasser über Abnahmebetrieb**

Der Abstand zwischen Kleinkläranlage und Brunnen beträgt \_\_\_\_\_ Meter.

d) Die Grundwasserentnahme erfolgt aus **3** (Anzahl der Brunnen angeben) Brunnen mit einer Tiefe von \_\_\_\_\_ Metern.

Bei mehreren Brunnen bitte die jeweilige Tiefe hier eintragen

.....  
.....

Der Grundwasserstand in Ruhe beträgt \_\_\_\_\_ Meter unter Geländeoberkante.

bitte eintragen, soweit bekannt

e) Bei dem/den Brunnen handelt es sich um einen

eingespülten Brunnen

gebohrten Brunnen

Schachtbrunnen

errichtet am **nach Genehmigung** (Datum des Brunnenbaus eintragen)

Erläuterungen (sofern zum besseren Verständnis erforderlich)

---

---

---

f) Die Pumpenleistung der eingesetzten Pumpe beträgt:

~ 0,6 m<sup>3</sup>/h

(Hinweis: Die Daten können den Unterlagen zur Pumpe oder dem am Pumpengehäuse angebrachten Schild entnommen werden.)

g) Ich bin Eigentümer des Grundstückes, auf dem die Grundwasserentnahme erfolgt.

**Ja (Grundstückserwerb in Vorbereitung)**

nein, eine Einverständniserklärung des Grundstückseigentümers liegt diesem Antrag bei (ist zwingend erforderlich)

h) zusätzliche Anmerkungen:

**Die geforderter Planunterlagen werden mit Erstellung des Brunnens nachgereicht.**

---

---

---

**Dem Antrag sind die folgenden Planunterlagen beigelegt (Hinweis: Die Vorlage dieser Unterlagen ist zwingend erforderlich!):**

- Schichtenverzeichnis (ist bei der Brunnenbohrfirma erhältlich)
- Brunnenausbauplan (ist bei der Brunnenbohrfirma erhältlich)
- Angaben zu etwaigen Pumpversuchen, die seitens der Bohrfirma durchgeführt wurden - Übersichtslageplan M 1:25.000
- Lageplan M 1:5000
- Lageplan M 1:1000 oder 1:500 (mit Einzeichnung des Brunnens und der zu den Verbrauchsstellen führenden Leitungen sowie einer etwaigen Kleinkläranlage und deren Untergrundver- rieselung, Sickerschacht oder Einleitungsstelle in ein Gewässer )

Der Antrag und die entsprechenden Unterlagen sind in **1-facher Form (gern auch digital)** einzureichen.

Der/Die Antragsteller/in



.....  
(Unterschrift)

Delbrück-Ostenland, den ..... **26.02.2026** .....